

Wenn ein Gottesdienstbesuch für Sie zurzeit keine Möglichkeit ist, gibt es diese Form, miteinander im Gebet und unter Gottes Segen verbunden zu sein:

Zünden Sie eine Kerze an, zuhause oder in einer der geöffneten Kirchen oder an einem anderen Ort. Kommen Sie zur Ruhe, lassen Sie hinter sich, was Sie ablenkt. Vertrauen Sie darauf, dass Gott jetzt nahe ist, wenn Sie sprechen:

**Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.**

### **Gebet:**

**Guter Gott, noch immer ist kein Land in Sicht, was die Pandemie angeht. Es ist ein ständiges Auf und Ab, wie auf hoher See. Meine Seele wird müde, weil es nun schon so lange dauert. Gib mir von Deiner Kraft, barmherziger Gott. Ich bete zu Dir mit Worten aus Psalm 107:**

**Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich. So sollen sagen, die erlöst sind durch den Herrn, die er aus der Not erlöst hat. Die mit Schiffen auf dem Meere fahren und trieben ihren Handel auf großen Wassern, die des Herrn Werke erfahren haben und seine Wunder im Meer, wenn er sprach und einen Sturmwind erregte, der die Wellen erhob, und sie gen Himmel fahren und in den Abgrund sanken, dass ihre Seele vor Angst verzagte, dass sie taumelten und wankten wie ein Trunkener und wussten keinen Rat mehr, die dann zum Herrn schrien in ihrer Not, und er führte sie aus ihren Ängsten und stillte das Ungewitter, dass die Wellen sich legten und sie froh wurden, dass es still geworden war und er sie zum ersehnten Hafen brachte: Die sollen dem Herrn danken für seine Güte und**

**für seine Wunder, die er an Menschenkindern tut und ihn in der Gemeinde preisen und bei den Alten rühmen.**

### **Zum Nachdenken:**

**„Kommt her und seht an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.“** Das ist der Monatsspruch für den Februar aus Psalm 66. Viele Psalmen enthalten diese Aufforderung, Gottes Werke anzusehen, seine Wunder zu entdecken. Vielleicht müssen wir Menschen oft daran erinnert werden, weil wir so viel auf anderes schauen?

- „Wir sind aus der Kirche ausgetreten. Ein Gott, der das alles zulässt, den brauchen wir nicht!“ Das hört man nicht selten. Aber: Ist es Gott, der zulässt, oder ist es der Mensch, der handelt und auch Verantwortung für sein Tun hat?
- Was bedeutet es, dass Gott den Menschen als Wesen geschaffen hat, der keine Marionette ist, sondern frei, zwischen Gut und Böse zu wählen?
- Wo habe ich in letzter Zeit erlebt, dass Gott Wunderbares an Menschen tut? Vielleicht sogar an mir selbst?
- Was verändert sich für meinen Tag, wenn ich mich am Morgen an Gott erinnern lasse, der es so gut mit uns Menschen meint und Wunderbares an uns tun kann?

### **Fürbitte**

**Gott im Himmel, sei nicht fern von mir. Sei meinem Herzen nahe, wenn ich jetzt zu dir bete.**

- Danke, guter Gott, dass Du mich im Blick hast. Lass mich das Gute entdecken, das Du mir heute schenken willst.
- Ich habe Menschen vor Augen, die das jetzt besonders brauchen, dass Du sie aufrichtest und tröstest:....
- Ich habe auch Menschen und Entwicklungen vor Augen, wo ich mir wünsche, dass Du ihnen in den Arm fällst und sie hinderst. Zeig mir, wo ich selbst etwas gegen Hass, Menschenverachtung und Unrecht tun kann.
- Hilf mir, ein glaubwürdiger Christ, eine glaubwürdige Christin zu sein!
- Ganz persönlich bitte ich dich für: ...

**Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe und nicht in Versuchung, sondern erlöse und von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

**Den Weg des Friedens führe mich der allmächtige und barmherzige Herr. Sein Engel geleite mich auf dem Weg, dass ich ausziehe und heimkehre unter seinem Segen. Amen.**

---

Die Erlöserkirche, Martin-Luther-Straße, und die Auferstehungskirche, Gröchteweg, sind werktags zum stillen Gebet geöffnet.  
 Weitere Angebote: [www.lukisa.de](http://www.lukisa.de) und [www.zentrum-lichtblicke.de](http://www.zentrum-lichtblicke.de)

**Für Sie da:**

Pfn. Steffie Langenau, Tel.: 05222-17106  
 Pfn. Veronika Grüber, Tel.:05222-7947587

*Titelbild: Elfriede Molzahn*

## Gemeinsam unterwegs



## Gottesdienst zum Mitnehmen (31)

Februar 2022